

## **Freifächer für Detailhandelsfachleute ab dem 2. Lehrjahr**

### **1. Vertiefung Französisch**

Die Lernenden erreichen mindestens das Niveau B1 des Europäischen Sprachenportfolios. Dies ermöglicht die Zulassung zur Berufsmaturität kaufmännischer Richtung für gelernte Berufsleute.

Erforderliche Vorkenntnisse: Die gute Beherrschung der Fremdsprache Französisch auf dem Niveau A1 (Ende Sekundarstufe I) sowie gute Zeugnisnoten im Französisch im ersten Lehrjahr DHF bilden die Voraussetzung, um den Freikurs belegen zu können.

Für alle Lernbereiche (Hören und Verstehen, Lesen und Verstehen, Sprechen, Schreiben) findet ein Transfer vom allgemein sprachlichen in den beruflichen Bereich statt.

Es gilt zu beachten, dass das Niveau des Freikurses deutlich über demjenigen des obligatorischen Unterrichts im Fach Französisch liegt.

### **2. Englisch**

Die Lernenden erreichen mindestens das Niveau B1 des Europäischen Sprachenportfolios und haben die Möglichkeit, ein international anerkanntes Sprachdiplom (PET) zu erwerben. Dies ermöglicht die Zulassung zur Berufsmaturität kaufmännischer Richtung für gelernte Berufsleute.

Erforderliche Vorkenntnisse: Die gute Beherrschung der Fremdsprache Englisch auf dem Niveau A1 (Ende Sekundarstufe I) bildet die Voraussetzung, um den Freikurs belegen zu können.

Für alle Lernbereiche (Hören und Verstehen, Lesen und Verstehen, Sprechen, Schreiben) findet ein Transfer vom allgemein sprachlichen in den beruflichen Bereich statt.

### **3. Informatik**

Die Lernenden erlangen Informatikkenntnisse, welche ihnen erlauben anerkannte Informatik-Zertifikate zu erwerben.

#### **Lernbereiche**

Grundlagen der Informationstechnologie  
Computerbenützung und Dateimanagement  
Textverarbeitung  
Tabellenkalkulation und Diagramme  
Information und Kommunikation  
Datenbanken

#### **4. Betriebswirtschaft**

Die Lernenden erreichen in Betriebswirtschaft, u.a. in Finanz- und Rechnungswesen, das Niveau, welches ihnen den Einstieg in die höhere Berufsbildung oder die Zulassung zur Berufsmaturität kaufmännischer Richtung für gelernte Berufsleute ermöglicht.

##### **Lernbereich Unternehmung**

Unternehmensgründung und Rechtsformen  
Finanzierungsmöglichkeiten und -risiken  
Unternehmensführung, Geschäftsprozesse, Personalpolitik  
Unternehmen und Umwelt  
Betriebswirtschaftliche und rechtliche Problemstellungen

##### **Lernbereich Finanz- und Rechnungswesen**

Doppelte Buchhaltung  
Buchführung und Abschluss für Einzelunternehmung und Aktiengesellschaft  
Geld- und Kreditverkehr  
Warenverkehr und Mehrwertsteuer  
Bewertungsvorschriften  
Abschreibungen  
Rechnungsabgrenzungen  
Kalkulation  
Rechnungswesen als Führungsinstrument